

Stochastik II

13. Übung

Den Aufgaben 1, 3 und 4 liegt ein W-Raum (Ω, \mathcal{F}, P) zugrunde.

Aufgabe 1 (4 Punkte) Sei $N = (N_t)_{t \in \mathbb{R}_+}$ ein (homogener) Poisson-Prozess bzgl einer Filtrierung \mathbb{F} mit Intensität $\lambda > 0$. Bestimmen Sie die quadratische Variation von N .

Aufgabe 2 (5 Punkte) *Zu Satz 13.2 (i).* Zeigen Sie, dass ein W-Raum (Ω, \mathcal{F}, P) , eine Filtrierung $\mathbb{F} = (\mathcal{F}_t)_{t \in \mathbb{R}_+}$ und ein \mathbb{R}^D -wertiger stochastischer Prozess $W = (W_t)_{t \in \mathbb{R}_+}$ existieren, so dass W eine D -dimensionale Brownsche Bewegung bzgl. \mathbb{F} ist.

Aufgabe 3 (4 Punkte) *Zu Satz 13.2 (ii).* Sei $W = (W_t)_{t \in \mathbb{R}_+}$ eine D -dimensionale Brownsche Bewegung bzgl einer Filtrierung $\mathbb{F} = (\mathcal{F}_t)_{t \in \mathbb{R}_+}$. Zeigen Sie, dass die Komponenten $W^{(1)}, \dots, W^{(D)}$ unabhängig sind und eindimensionale Brownsche Bewegungen bzgl. \mathbb{F} sind.

Aufgabe 4 (5 Punkte) *Zu Lemma 13.6.* Es seien $(\Omega_1, \mathcal{F}_1)$ und $(\Omega_2, \mathcal{F}_2)$ Messräume. Zudem sei $F : (\Omega_1 \times \Omega_2, \mathcal{F}_1 \otimes \mathcal{F}_2) \rightarrow (\mathbb{R}, \mathcal{B})$ eine messbare Funktion und \mathcal{G} sei eine Unter- σ -Algebra von \mathcal{F} . Außerdem seien Y eine $(\Omega_1, \mathcal{F}_1)$ -wertige und X eine $(\Omega_2, \mathcal{F}_2)$ -wertige Zufallsvariable, wobei Y \mathcal{G} -messbar und X unabhängig von \mathcal{G} seien. Zeigen Sie, dass

$$E(F(Y, X) | \mathcal{G}) = \int_{\Omega_2} F(Y, x) P_X(dx)$$

P -f.s. gilt, wenn $E(|F(Y, X)|) < \infty$.